

## Bericht 1. Ranglistenturnier 2001



### Pressebericht zu den Ergebnissen des ersten Ranglistenturniers zur Bayerischen Meisterschaft im Semi- und Leichtkontakt-Kickboxen in Geisenhausen

Am 17.02.2001 traten mit Bastian Abel, Sandra Gügel und Christian Mörsdorf gleich drei Kickboxer des Sportzentrum DJK-TSV Kersbach e.V. bei dem ersten von insgesamt drei Ranglistenturnieren im Semi- und Leichtkontakt-Kickboxen der Bayerischen Amateur Kickbox Union e.V. in Geisenhausen zum sportlichen Vergleich an.

Bastian Abel errang im Leichtkontakt-Kickboxen der Junioren einen umstrittenen dritten Platz. Er unterlag seinem Gegner aus Emmerting mit 2:1 Kampfrichterstimmen. Dubios dabei war das man zuerst Bastian Abel zum Sieger erklärt hatte und das Urteil dann noch einmal änderte, weil sich angeblich einer der Kampfrichter beim Ausfüllen der Punktezettel geirrt hätte. Bastian hatte einen furiosen Start hingelegt und seinen Gegner mit technisch einwandfreien Aktionen schwer bedrängt. Sein Gegenüber versuchte dies durch übertrieben harte Boxtechniken, die im Leichtkontakt eigentlich nicht erlaubt sind wegzumachen und klammerte des öfteren. Dies kostete Bastian erheblich Kraft und so konnte er seine Gangart leider in der zweiten Hälfte der zweiten Runde nicht fortsetzen. Bastian Abel ist ein Naturtalent und wird sicherlich diese Niederlage wegstecken und durch ein gutes Vorbereitungstraining für die nächsten Vergleichskämpfe kompensieren.

Die Kersbacher Lizenztrainerin Sandra Gügel stand im Finalkampf einer mehr als einen Kopf größeren Gegnerin aus dem Vollkontakt-Kickboxlager Erding gegenüber. Sandra machte durch gut platzierte Tritt- und Fausttechniken von Anfang an Druck, musste sich aber letztlich wegen der mit der größerer Reichweite ausgestatteten Gegnerin geschlagen geben. Sandra Gügel ist ein Paradebeispiel in Sachen Disziplin und Ehrgeiz, sie trainiert derzeit fast täglich um sich auf die jeweiligen Turniere vorzubereiten

Christian Mörsdorf startete das erste mal überhaupt auf einem Kickboxturnier. Er trat gegen den amtierenden Bayerischen Meister und späteren Erstplatzierten aus Frauenaarach an. Christian kämpfte trotz des großen Leistungsunterschiedes sehr beherzt und versuchte die Anweisungen seines Trainers Michael Kann in die Tat umzusetzen. Jedoch war ihm sein Gegner technisch eindeutig überlegen.

Bastian Abel startete in diesem Jahr noch zusätzlich in der Juniorenklasse Semikontakt-Kickboxen das auch Punkt-Karate genannt wird. Im ersten Kampf trat er gegen einen Bayreuther Kämpfer vom Karate Dojo Alexandar der ihn um einen ganzen Kopf überragte an. Bastian konnte diesen Kampf ganz klar für sich entscheiden. Im Finale stand ihm dann wieder ein Karateka aus Bayreuth gegenüber. Beide Kämpfer schenkten sich nichts, doch musste Bastian Abel diesen Kampf mit einem geringen Punkte unterschied verloren geben. Wie die spätere Videoanalyse belegt, hatte man Bastian insgesamt drei Kopftreffer mit dem Fuß (dies wären sechs Punkte) nicht gewertet. Manchmal fehlt eben nur ein wenig Glück zum Sieg!

Die Trainer/in des WARRIORS-GYM um Michael Kann sehen für dieses Jahr gute Möglichkeiten, den/die eine/n oder andere/n ihrer Mitglieder zum Titelgewinn zu tragen und ggf. bis zur Deutschen Meisterschaft. Das Team der Wettkämpfer war sehr gut eingestellt und der Zusammenhalt im Team

ist außergewöhnlich. Zum normalen Training kamen auch noch spezielle Vorbereitungen wie Sparringsnachmittage u.a. mit dem Landestrainer im Leichtkontakt Kickboxen Herbert Schubert.

---